LED-Linienleuchten

Artikel vom **13. September 2020**
elektrische Komponenten



Die neue LED-Linienleuchte kombiniert mit 19 Lichtfarben Beleuchtung und Signalanzeige (Bild: Turck).

Mit der neuen LED-Linienleuchte »WLS27 Pro« erweitert Turck sein Beleuchtungsangebot um ein programmierbares Modell mit RGBW-LEDs. Die Lichtfarben der von Banner Engineering entwickelten Leuchte sind laut Hersteller frei

kombinierbar und ermöglichen unzählige Konfigurationen. Die Leuchte kann so programmiert werden, dass sie im Normalbetrieb als Arbeitsleuchte hellweiß strahlt und im Fall eines Maschinenstillstands beispielsweise rot leuchtet. Darüber hinaus lassen sich auch Temperaturen, Positionsinformationen, Zählfunktionen oder Taktzeiten visualisieren. Durch die Kombination von weißen und RGB-LEDs sollen Anwender weder bei der Beleuchtung noch bei der Signalfunktion Kompromisse machen müssen. Bei kombinierten Anzeige-, Beleuchtungs- und Inspektionsanwendungen sind die neuen RGBW-Leuchten laut Hersteller reinen RGB-Varianten überlegen, da letztere weißes Licht mischen und die Leuchtkraft daher für die Arbeitsplatzbeleuchtung oft nicht ausreiche. Die Leuchte ist als IO-Link-Modell oder »Pro-Editor«-Variante erhältlich, die über diskrete Signale gesteuert wird und bei der Anwender die Leuchte über die drei Schalteingänge mit Banners »Pro-Editor«-Software den Gerätestatus mit Farben und Animationen festlegen. Die IO-Link-Modelle ermöglichen eine dynamische Steuerung, sodass die Leuchte auf das Signal von angeschlossenen Sensoren eigene Parameter ändert. Neben sechs Weißtönen bietet die Leuchte dreizehn Farbtöne. Die Ausführung im bruchsicheren Copolymer-Gehäuse in Schutzart IP69K verspricht auch unter rauen Reinigungs-, Bearbeitungs- und Außenumgebungen eine zuverlässige Signalanzeige.

Hans Turck GmbH & Co. KG
Infos zum Unternehmen

Hans Turck GmbH & Co. KG
Witzlebenstr. 7
D-45472 Mülheim an der Ruhr

0208 4952-0

more@turck.com

www.turck.com

© 2018 Kuhn Fachverlag